

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Sachsen-Anhalt
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Leipzig
am Samstag, 08.11.2025, 06:59 Uhr

Schlagzeile:
Streckenweise Nebel, anfangs lokal Frost.

Wetter- und Warnlage:
Schwacher Hochdruckeinfluss sorgt für ruhiges Herbstwetter in Sachsen-Anhalt. Mit einer schwachen südlichen Strömung fließt eine feuchte Luft ein.

NEBEL:
Anfangs streckenweise Nebel mit Sichtweiten unter 150 m. In der Nacht zum Sonntag erneut Nebel.

FROST:
Zunächst lokal leichter Frost bis -1 Grad.

Detaillierter Wetterablauf:
Heute Hochnebel, Dunst, Nebel und zeitweise Sprühregen. Höchstwerte 3 bis 7 Grad. Schwacher Wind aus südlichen Richtungen.
In der Nacht zum Sonntag hochnebelartig bedeckt, örtlich Dunst und Nebel, zeitweise Sprühregen. Tiefstwerte 4 bis 1 Grad. Schwachwindig.
Straßenwetter in den Frühstunden (Sonntag) in Sachsen-Anhalt

Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

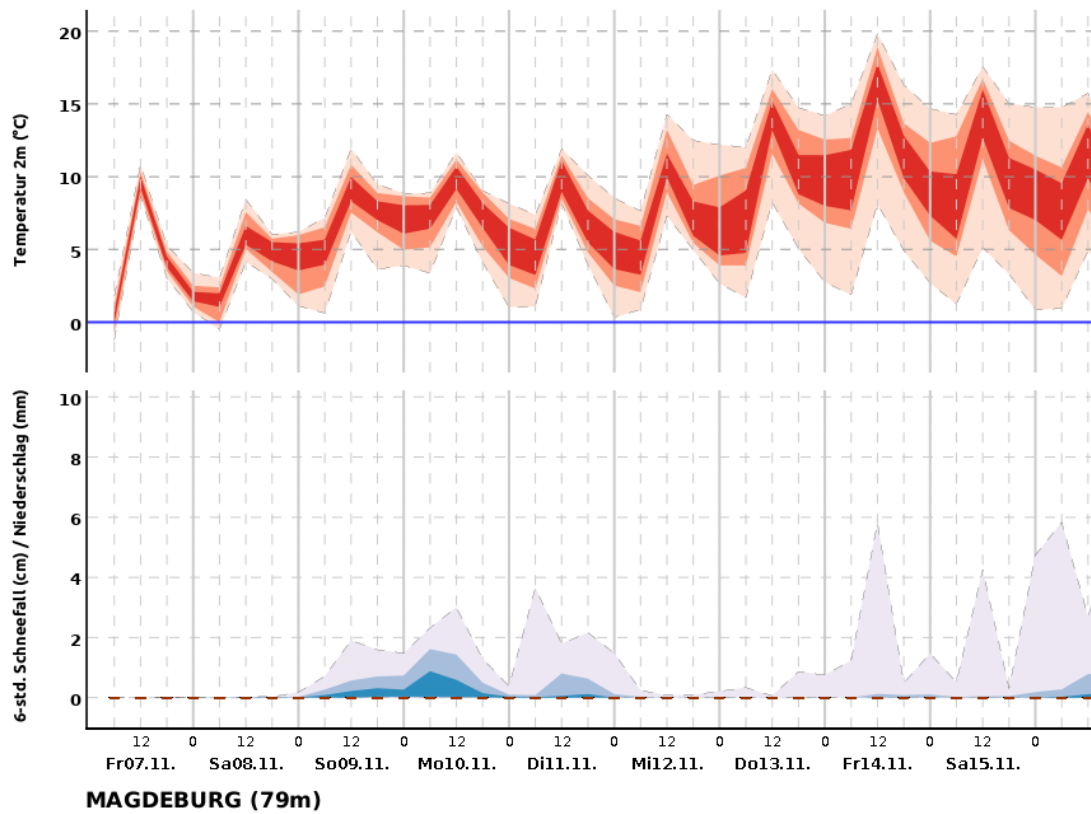
Besonderheiten: keine

Am Sonntag meist bedeckt, zeitweise neblig-trüb und am Nachmittag gelegentlich leichter Regen. Höchstwerte 7 bis 10, im Harz 4 bis 7 Grad. Schwachwindig.
In der Nacht zum Montag dicht bewölkt, gebietsweise etwas Regen. Tiefstwerte 7 bis 4 Grad. Schwachwindig.

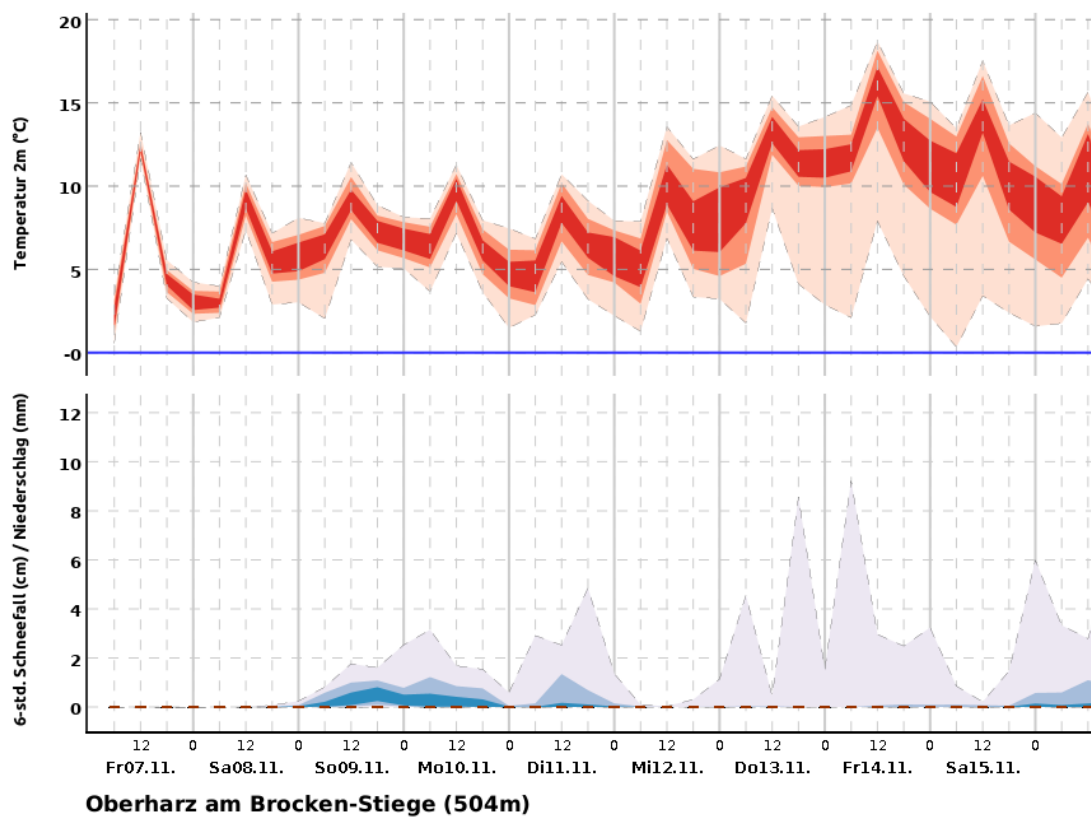
Am Montag viele Wolken, mitunter neblig-trüb, geringe Niederschlagsneigung. Tageshöchstwerte 9 bis 12 Grad, im Harz um 7 Grad. Schwacher Wind.
In der Nacht zum Dienstag stark bewölkt, teils Nebel oder Hochnebel. Niederschlagsfrei. Abkühlung auf 5 bis 1 Grad. Schwachwindig.

Am Dienstag meist stark bewölkt und im Tagesverlauf vorübergehend etwas Regen. Tageshöchsttemperatur 8 bis 10, im Harz 4 bis 8 Grad. Schwacher südlicher Wind.
In der Nacht zum Mittwoch wolkgig, im Verlauf lokal Nebelbildung. Meist niederschlagsfrei. Temperaturrückgang auf 6 bis 3 Grad. Schwachwindig.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag:



©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB Leipzig, Stefan Hahn